

Erledigt

Monitore und Pixeldichten...

Beitrag von „FighterSchrauber“ vom 1. Juni 2018, 20:33

Moin,

ich möchte schon seit längerem einen 1440p Monitor...

Nun nur die Frage: In welcher Größe? Dell hat nen schönen und bezahlbaren mit ips und co mit 25" und BenQ hat einen auch mit ips und allem Quatsch mit 27"

Jetzt frag ich mich: welchen nehme ich besser? Bzw. welche Pixeldichte macht mit Mac os sinn?

Denn ich habe mit 27" und 1440p gearbeitet was gut war die 5k 27" gehen aber auch gut (und da liegen ja Welten zwischen...)



Was habt ihr denn/ würdet ihr empfehlen?

Beitrag von „Altemirabelle“ vom 2. Juni 2018, 10:02

Es kommt darauf an, was du für Bedürfnisse hast, was du mit dem Monitor machst.

Ich selber würde in dem Moment unter 4K nicht gehen: 27" = 163 ppi.

2560x1440 bei einem 25" = 117 ppi.

Beitrag von „Dr.Stein“ vom 2. Juni 2018, 10:57

Ich hab einen Dell 27Zoll WQHD und find es geil 😊

Beitrag von „FighterSchrauber“ vom 2. Juni 2018, 12:52

Moin,

danke für eure Meinungen...

[@Altemirabelle](#)

ich möchte mit dem Monitor hauptsächlich officeaufgaben und coding erledigen(dabei geht es auch um mehrere Fenster auf dem Desktop: 3-4 stück) ab und zu noch Photoshop und ETWAS fhd-Videoschnitt

Beitrag von „jemue“ vom 2. Juni 2018, 13:27

Ich habe sowohl einen 25“ Dell als auch einen 27“ Eizo hier. Jeweils mit 1440p.

der Unterschied ist zu vernachlässigen. Auf beiden kann man im selben sitzabstand wunderbar arbeiten.

Du kannst ja einfach den kleinen bestellen. Und wenn der dir tatsächlich zu klein sein sollte, schickst du ihn halt zurück und bestellst einen in 27“

Beitrag von „FighterSchrauber“ vom 2. Juni 2018, 14:03

Darf ich fragen, was du mit den Geräten machst?

Beitrag von „al6042“ vom 2. Juni 2018, 14:16

Anschauen... *DuckUndWech*... 

Beitrag von „FighterSchrauber“ vom 2. Juni 2018, 14:19

[@al6042](#) wie darf ich das jetzt verstehen:|

Beitrag von „al6042“ vom 2. Juni 2018, 14:38

Du schaust nur auf den Monitor, während dein Rechner etwas damit macht... 😊

Beitrag von „Altemirabelle“ vom 2. Juni 2018, 14:49

Also für coding brauchst du 4K nicht unbedingt. Jedoch für PS und die Darstellung der Fonts überall in Office, browser, Illustrator usw., finde ich 4K viel besser. Für mich sind die niedrigeren Auflösungen keine Alternative mehr.

Beitrag von „grt“ vom 2. Juni 2018, 14:58

[Zitat von Altemirabelle](#)

Also für coding brauchst du 4K nicht unbedingt

hmmm.... wenn du eine ide mit einem projekt mit vielen einzelnen dateien offen hast, vielleicht auch gern mal mehrere von denen gleichzeitig ankieken möchtest, dazu auch noch das endprodukt sichtbar sein sollte, nebenbei noch online recherchiert wird, wie das aktuelle problemchen gelöst werden könnte.. etcpp... da bist du echt froh über jedes zusätzliche pixel.. glaubs mir 😊

Beitrag von „FighterSchrauber“ vom 2. Juni 2018, 14:59

[Zitat von al6042](#)

Du schaust nur auf den Monitor, während dein Rechner etwas damit macht... 😊

Jaja schon aber ich bin mir sicher das mein PC/ Notebook das bedienen kann;)

[@Altemirabelle](#)

PS mehr als Hobby oder für Kleinigkeiten wie: Hintergrund weg oder zuschneiden
Wobei ich [@grt](#) zustimme deshalb 1440p,
uhd schafft das aktuelle Notebook wohl nicht und das soll ja der Sinn sein

Beitrag von „jemue“ vom 2. Juni 2018, 15:04

Ich bin hauptberuflich Projektmanager, systemarchitekt und Programmierer. Und ich würde dafür niemals 27" 4K benutzen.

Bei voller Auflösung ist alles zu klein. Also müsste man Skalierung benutzen. Die von Windows kann man für IDEs so ziemlich in die Tonne treten. Bringt keine Vorteile für den Code Editor und hier und da dann sogar Nachteile in Form von Unschärfe . Wie die Skalierung unter macOS reagiert weiß ich allerdings nicht

Beitrag von „Altemirabelle“ vom 2. Juni 2018, 15:06

Ach, das hab ich jetzt nicht gesehen, was du für einen Rechner hast.
Zeit für Rechnertausch? Hehehe

[@jemue](#)

Unter macOS ist alles wunderbar scharf und lecker.

[@grt](#)

Ich würde gerne 8K nehmen, wenn sowas gäbe, und gehen würde.

Beitrag von „grt“ vom 2. Juni 2018, 15:06

[@tjard.frischling](#) kenn ich.. so gern, wie ich das X220 hab, der platz auf dem monitor ist sowas

von sparsam..

und offtopic: hat mal jemand unter linux eine uralte appletastatur (imac 1 von 1998) so zum laufen gekriegt, dass auch sonderzeichen wie ät oder eckige/geschweifte klammern oder die pipe erreichbar sind? immer suchen und kopieren ist echt etwas lästig...

Beitrag von „scarface0619“ vom 2. Juni 2018, 18:26

[@Altemirabelle](#) kein Problem Dell hat einen 27 Zoll mit 8k und einen 32er 😊 sind nur ziemlich teuer.

32er derzeit EK Premium Partner 2980€

Beitrag von „Altemirabelle“ vom 2. Juni 2018, 19:29

[@scarface0619](#)

Deswegen: wenn es gehen würde! 😊